

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **53/54 (1909)**

Heft 15

PDF erstellt am: **12.12.2019**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dieses jüngste Werk Hartmanns sowie über seine künstlerische Begabung und Wirksamkeit im allgemeinen. Der Gefeierte ist, wie sein Kollege, dessen neues Schauspielhaus in unserer letzten und in dieser Nummer zur Darstellung gelangte, Schweizer; er ist aus Biel gebürtig und erhielt seine fachliche Ausbildung auf schweizerischen und süddeutschen Hochschulen.

Ausstellung von Erfindungen in Stuttgart. Die königlich württembergische Zentralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart veranstaltet eine Ausstellung von Erfindungen und Gebrauchsmustern, die in Deutschland gesetzlich geschützt wurden oder dort zum Patent angemeldet und amtlich veröffentlicht sind. Anmeldescheine sind bis Ende dieses Monats bei der schweizerischen Zentralstelle für das Ausstellungswesen in Zürich erhältlich.

Schiffahrt auf dem Oberrhein. Der Schweiz. Bundesrat beantragt der Bundesversammlung, an die Ausgaben des Kantons Baselstadt für die Rheinkorrektion zwischen der Rheinschanze und der Gasanstalt, sowie für Schiffahrtseinrichtungen, die auf 445 000 Fr. bzw. 590 000 Fr. veranschlagt sind und sich auf vier Jahre verteilen, jährliche Beiträge von zusammen je 111 210 Fr. zu leisten.

Internat. Strassenkongress Brüssel 1910. Die Stadt Zürich ist dem Internat. ständigen Verbands der Strassenkongresse als Mitglied beigetreten; als Delegierten für den Kongress in Brüssel wurde Strasseninspektor Ing. A. Schläpfer bezeichnet.

I. Basler Raumkunstausstellung. Am 11. Oktober soll die Eröffnung der I. Basler Raumkunstausstellung stattfinden.

Konkurrenzen.

Heilstätte für Lungenkranke in Arosa. Der Verein zur Bekämpfung der Tuberkulose in Graubünden eröffnet unter den bündnerischen und den in Graubünden niedergelassenen, selbständigen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Bau einer Heilstätte für Lungenkranke in Arosa. Zur Beurteilung der bis zum 1. Februar 1910 einzureichenden Entwürfe ist ein Preisgericht bestellt aus den Herren Kantonsbaumeister *Ehrensperger* in St. Gallen, Baumeister *Issler* in Davos, Architekt *Jung* in Winterthur, Kurhausdirektor *Perini* in St. Moritz und Dr. med. *Luzius Spengler* in Davos. Dem Preisgericht, das das Programm geprüft und gutgeheissen hat, ist die Summe von 6000 Fr. zur Prämierung von mindestens drei Entwürfen zur Verfügung gestellt.

Verlangt werden: Lageplan 1:500, alle Grundrisse, Schnitte und drei Ansichten in 1:200, eine perspektivische Ansicht, eine Kostenberechnung und ein kurzer Erläuterungsbericht. Die prämierten sowie allfällig angekauften Entwürfe werden Eigentum des den Wettbewerb ausschreibenden Vereins und können von diesem beliebig für die Bauausführung verwendet werden. Die definitive Ausarbeitung des Bauplanes wird, wenn nicht zwingende Gründe dagegen sprechen, einem der Preisgewinner übertragen.

Das Programm nebst Lageplan kann bei dem Präsidenten des Vereins, Herrn Dr. *Lardelli* in Chur bezogen werden.

Nekrologie.

† **G. Anselmier.** Am 1. Oktober ist in Bern Ing. G. Anselmier im Alter von fast 70 Jahren infolge eines Schlaganfalles gestorben. Wir werden in der nächsten Nummer dem heimgegangenen Kollegen einen Nachruf von befreundeter Seite widmen.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Tessinischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Infolge Schwierigkeiten bei der Drucklegung hat sich die Fertigstellung der *Festschrift* nochmals verzögert, sodass sie den Teilnehmern an der Generalversammlung, sowie den Vereinsmitgliedern, die sie seither beim Komitee bestellt haben, erst vom 20. Oktober ab zugesandt werden kann. Bis zu diesem Termin werden, solange der Vorrat reicht, weitere Bestellungen angenommen von der „Società degli Ingegneri ed Architetti del Ticino in Bellinzona“.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Herbstsitzung des Ausschusses

Sonntag den 17. Oktober 1909 in Rheinfelden (Aargau).

Lokal, Stunde, Traktanden usw. werden später mitgeteilt.)

Zürich, den 3. Oktober 1909.

Mit kollegialem Gruss

Der Präsident: A. Bertschinger.

Der Sekretär: F. Mousson.

Stellenvermittlung.

On cherche pour la France, un bon directeur, connaissant la partie technique et la partie commerciale, pour une distillerie de goudron. (1608)

Gesucht ein diplom. Maschineningenieur, der auch in Elektrotechnik und Chemie bewandert und der deutschen, sowie der französischen Sprache mächtig ist, für ein Patentanwaltsbureau in Paris. (1611)

Gesucht nach Tunis ein junger Ingenieur, der Kenntnisse in armierten Zement- und Betonbauten besitzt, für die dortige Filiale einer Pariserfirma, die sich speziell mit solchen Bauten befasst. (1612)

On cherche un ingénieur-mécanicien ayant la pratique des machines à froid et spécialement des machines à CO₂ pour la Suisse française. (1613)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.

Rämistrasse 28, Zürich I.

*) Wie wir erfahren, liegt die Organisation des geselligen Teils, zu dem bekanntlich wie zum Mittagessen alle in der Umgebung wohnenden „Ehemaligen“ eingeladen sind, in den bewährten Händen unseres Kollegen C. Habich vom Salmenbräu Rheinfelden
Die Red.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
10. Okt.	Gemeinderatskanzlei	Erlenbach (Zürich)	Arbeiten zur Anlage des Schiessplatzes Kapf.
10. "	Katasterkommission	Koblentz (Aargau)	Lieferung von 5000 Marchsteinen, franko Station Koblentz.
11. "	Bauverwaltung der Einwohnergemeinde	Grenchen (Solothurn)	Erstellung der Abdankungs- und Leichenhalle mit Abortanbau und Geschirrmagazin für den neuen Friedhof im Bündtli.
11. "	Gemeinderatskanzlei	Rüthi (St. Gallen)	Erweiterung der Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage Rüthi.
12. "	Baubureau, Gemeindehaus	St. Fiden (St. Gallen)	Erstellung der Kanalisation für die projektierte Helvetiastrasse.
12. "	Baubureau, altes Postgeb.	Basel	Sämtliche Arbeiten zu einem Zollgebäude in Schönenbuch.
12. "	Baubureau, altes Postgeb.	Basel	Alle Arbeiten zum Umbau des alten Postgebäudes in Basel.
12. "	Peter Furrer, a. Ratsherr	Attinghausen (Uri)	Grab- und Eindeckungsarbeiten für die Wasserleitung Feldgass-Attinghausen-Korrektion der Strassen Sulgen-Riedt (etwa 1570 m lang) und Raperswilen.
12. "	Strasseninspektorat	Frauenfeld	Hinterhomburg (etwa 1800 m lang). Zentralheizung im Schulhaus Treyvaux.
15. "	L. Hertling, Architekt	Freiburg	Arbeiten von etwa 1 km Länge zur Talkorrektion des Dürrenbaches.
15. "	Gänsly, Ingenieur	Oberriet (St. Gallen)	Bau einer 430 m langen, 7 1/2 m breiten Strasse beim Sonnegg.
15. "	Gemeinderatskanzlei	Höngg (Zürich)	Erstellung einer Strasse von Freienbach über Stein nach den Alpen Kienberg. Länge etwa 2100 m.
15. "	Joh. Stieger, Verwalter	Freienbach (Schwyz)	Arbeiten zum Bau der Bahnhofstrasse in Wattwil.
15. "	Bureau der Thurkorrektion	Wattwil (St. Gallen)	Ausführung einer Zufahrtsstrasse von 3,4 km Länge.
16. "	J. J. Schmid, Ingenieur	Aarau	Korrektion der Beatenbergstrasse. Kostenvoranschlag 37 000 Fr.
16. "	H. Aebi, Ing. d. I. Bezirks	Interlaken (Bern)	Bauarbeiten zur Fortsetzung der Buchbergweganlage.
17. "	Forstamt	Laufen-Vorstadt, Aarg.	Ausführung einer Doppel-Sennhütte auf der Kunkelser Passhöhe. Kostenvoranschlag etwa 10 000 Fr.
20. "	M. Jörimann, Baufachchef	Tamins (Graub.)	Lieferung und Montierung eines Vordaches im Gewicht von etwa 20 t am Aufnahmegebäude des Bahnhofes Luzern.
20. "	Obering. d. S. B. B., Kr. II	Basel, Leimenstrasse 2	